

DATENSCHUTZERKLÄRUNG bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person gemäß Art 13 DSGVO

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Nach der ab 25.05.2018 gültigen EU Datenschutz Grundverordnung DSGVO sind wir dazu verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Wie zuvor auch, werden patientenbezogene Informationen mit größter Sorgfalt verwaltet. Um Ihnen einen Überblick über die von uns erhobenen Daten und den Datenschutz in der Praxis zu geben, anbei die folgenden Informationen und die Bitte zur Kenntnisnahme.

Wer ist für den Datenschutz verantwortlich?

Praxisinhaber	Yvonne Wilke
Rechtsform der Praxis	Einzelpraxis
Praxisadresse	Berliner Straße 25, 39175 Biederitz
Telefon	039292-665040
Telefax	093292-665041
E-Mail	kontakt@hausarzt-wilke.de

Welche personenbezogenen Daten erheben wir?

Wir erheben, speichern, nutzen, übermitteln oder löschen personenbezogene Daten von

- Interessenten und Patienten unserer Praxis
- Allen anderen natürlichen Personen, die in Kontakt mit unserer Praxis stehen. (z.B. Bevollmächtigte von Pat., Erziehungsberechtigte von Pat., Mitarbeiter juristischer Personen, Besucher unserer Internetseite)

Personenbezogene Daten werden von uns erhoben, wenn Sie mit uns z.B. per Telefon oder Email in Kontakt treten und einen Behandlungstermin ausmachen wollen. Bei Ihrem persönlichen Erscheinen zur Behandlung in unserer Praxis werden von uns Daten zu Ihrem Versichertenstatus sowie zum Gesundheitszustand und der durchgeführten Therapie erhoben. Dabei handelt es sich um besonders sensible Daten. Im Weiteren werden Daten zur Abrechnung der erbrachten Leistungen verarbeitet.

- Persönliche Angaben (Namen, Adresse, Geburtsdatum und Ort, Email Adresse und Telefonnummer, Versicherungsstatus)
- Gesundheitsdaten (Anamnese, Befunde, Therapie)
- Angaben zu Kindern erheben wir nur dann, wenn diese durch die Erziehungsberechtigten in unserer Praxis als Patient vorgestellt werden.

Wem werden ggf. Ihre personenbezogenen Daten übermittelt?

Im Falle der Abrechnung Ihrer Behandlung erhält Ihre gesetzliche Krankenkasse und die zuständige Kassenärztliche Vereinigung die erforderlichen Behandlungsdaten. Sind Sie privat versichert, erhält Ihre Kasse nur dann Daten, wenn Sie uns ausdrücklich dazu auffordern, Ihre Daten an die Kasse zu übermitteln. Gesundheitsdaten werden auch an andere Ärzte/ Psychotherapeuten zur Mitbehandlung übermittelt.

Welchem Zweck dienen Ihre Daten und mit welcher Rechtfertigung dürfen wir diese nutzen?

Wollen Sie per Email eine Frage an uns richten oder an Termine erinnert werden, werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (Emailadresse, Name Telefonnummer) von uns gespeichert, um Ihnen einen Termin zuzuweisen oder Ihre Anfrage beantworten zu können. Die in diesem Zusammenhang

anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder schränken die Verarbeitung ein, falls gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen. (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. B DSGVO)

Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung.

Um Sie im Rahmen der vertragsärztlichen Versorgung bzw. eines privatärztlichen Behandlungsverhältnisses zu behandeln und die Leistungen gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung bzw. Ihnen als Privatpatienten abrechnen zu können, müssen wir Ihre persönlichen Daten und Gesundheitsdaten verarbeiten. Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung ist damit die Verarbeitung von Daten für den Zweck der Erfüllung praxiseigener Behandlungsverträge bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen für diese Behandlungsverträge (Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO), die Wahrnehmung gesetzlicher Dokumentationsverpflichtungen (Art. 6 Abs 1 lit c DSGVO) und im Rahmen der Forderungsdurchsetzung (Art. 6 Abs 1 lit f DSGVO). Ihre im Zusammenhang mit dem Behandlungsverhältnis verarbeiteten Daten speichern wir gemäß den gesetzlichen Vorgaben aus dem Patientenrechtegesetz (BGB) und der Berufsordnung sowie der Abgabeordnung (Steuer) für mind. 10 Jahre. Das Erhalten von Beweismitteln für rechtliche Auseinandersetzungen im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften kann aufgrund zivilrechtlicher Verjährungsfristen von bis zu 30 Jahre, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt, eine über 10 Jahre hinausgehende Aufbewahrung nach sich ziehen.

Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit Datenschutz?

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung und Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragung

Wie können Sie sich ggf. beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.

LANDESBEAUFTRAGTER FÜR DEN DATENSCHUTZ IN SACHSEN ANHALT

Geschäftsstelle und Besucheradresse: Leiterstraße 9, 39104 Magdeburg

Postadresse: Postfach 1947, 39009 Magdeburg

EINWILLIGUNG DES PATIENTEN ZUR DATENVERARBEITUNG IN DER PRAXIS

Datum:

Unterschrift